

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese Übersetzung lediglich Ihrem besseren Verständnis dient. Im Fall eines Widerspruchs zwischen dem englischen Text und der deutschen Übersetzung gilt die englische Fassung für die Vertragsbeziehung zwischen Ihnen und Interactive Brokers (U.K.) Limited.

IB MARGIN-VEREINBARUNG

Wir stellen Ihnen dieses Dokument zur Verfügung, um Sie über allgemeine Fakten bezüglich des Handelns von Wertpapier- und Futures-Kontrakten auf Margin sowie mögliche Risiken, die beim Handeln in einem Margin-Depot auftreten können, in Kenntnis zu setzen. Margin-Handel beinhaltet unter anderem, dass Sie eine Transaktion ausführen, bei der Aktien teilweise mittels eines Margin-Darlehens gekauft werden, das Interactive Brokers („IB“) zur Verfügung stellt. Dabei gelten Aktien als Pfand. Margin-Handel beinhaltet außerdem, dass Sie u.a. Aktien, Optionen, Futures, Forex und CFDs handeln, für die eine Anfangsmargin (Initial Margin) erforderlich ist, so dass Sie später Ihren Verpflichtungen nachkommen können. Eine Wertänderung bei Ihren Positionen kann Anlass für zusätzliche Margin-Anforderungen sein.

Dieses Dokument beschreibt ebenso besondere Risiken, die mit dem Handeln auf Margin in einem IRA-Konto verbunden sind, wie unten beschrieben.

Bevor Sie beginnen, Aktien, Futures oder andere Produkte auf Margin zu handeln, sollten Sie die IB Margin-Vereinbarung genau lesen und IB bezüglich jeglicher Fragen oder Bedenken, die Sie bezüglich Ihres Margin-Depots haben, kontaktieren.

Wenn Sie Wertpapiere erwerben, bezahlen Sie diese Wertpapiere entweder vollständig selbst oder Sie leihen sich einen Teil des Kaufpreises von IB. Sobald Sie Geldmittel von IB leihen, nutzen Sie ein Margin-Depot. Die erworbenen Wertpapiere stellen dabei die Sicherheiten für den Ihnen gewährten Kredit dar. Falls der Wert der Wertpapier- oder Futures-Kontrakte in Ihrem Depot sinkt, sinkt gleichzeitig der Wert der Wertpapiere für Ihren Kredit. In diesem Fall kann IB Maßnahmen ergreifen wie das Glattstellen von Wertpapier-Positionen oder anderen Positionen in Ihrem Depot/Ihren Depots einschließlich aller Unterkonten oder einen Margin Call auslösen, um das erforderliche Eigenkapital im Depot aufrecht zu erhalten.

Sie sollten verstehen, dass gemäß der IB Margin-Vereinbarung, prinzipiell keine Margin-Calls von IB ausgegeben werden, dass IB Ihr Depot nicht mit Kapital ausstatten werden, um die Intraday Margin-Anforderungen zu erfüllen und dass IB prinzipiell Positionen in Ihrem Depot glattstellen wird, um Margin-Anforderungen zu erfüllen. Dabei werden Sie nicht gesondert im Voraus benachrichtigt und haben auch keine Möglichkeit, die zu liquidierenden Positionen, die Zeit der Liquidation oder die Reihenfolge der Liquidation auszuwählen.

Es ist außerdem wichtig, dass Sie sich über die Risiken, die mit dem Handel von Wertpapier- und Futures-Kontrakten auf Margin verbunden sind, vollständig im Klaren sind. Diese Risiken beinhalten u.a. das Folgende:

- **Sie können mehr Geld verlieren als Sie eingezahlt haben.** Verlieren auf Margin erworbene Wertpapier- oder Futures-Kontrakte in Ihrem Depot an Wert, kann es notwendig werden, dass Sie weitere Geldmittel an IB nachschießen oder Margin/Geldmittel aufbringen müssen um die Zwangsglattstellung von Wertpapier- oder Futures-Kontrakten oder anderer Assets in Ihrem Depot/Ihren Depots zu vermeiden.
- **IB kann Wertpapiere oder andere Assets in Ihrem Depot/Ihren Depots glattstellen.** Sollte das Eigenkapital in Ihrem Depot bzw. der Depotwert unter die Maintenance Margin-Anforderungen fallen, oder sollten IB- eigene Margin-Anforderungen höher ausfallen, kann IB Wertpapier- oder Futures-Kontrakte oder andere Assets in Ihrem Depot oder anderen Depots, die bei IB unterhalten werden, glattstellen um das Margin-Defizit auszugleichen. Für jeglichen Fehlbetrag, der nach einer solchen Zwangsliquidation entsteht, ist der Kunde verantwortlich.
- **IB kann Ihre Wertpapiere oder andere Assets glattstellen, ohne Sie darüber zu informieren.** Einige Investoren glauben fälschlicherweise, dass der Broker sie kontaktieren muss, damit ein Margin-Call gültig ist und dass anderenfalls keine Wertpapiere oder andere Assets im Depot glattgestellt werden

dürfen. Dies ist nicht der Fall. Wie oben beschrieben, gibt IB generell keine Margin Calls aus und IB kann im Falle eines Margin-Defizits in Ihrem Depot sofort Wertpapier- oder Futures-Kontrakte glattstellen ohne Sie darüber zu informieren.

- **Sie können nicht wählen, welche Wertpapier- oder Futures-Kontrakte oder sonstige Assets in Ihrem Depot/Ihren Depots im Falle eines Margin-Defizits glattgestellt werden.** IB hat das Recht, selbst zu entscheiden, welche Positionen glattgestellt werden, um ihre Interessen zu wahren.
- **IB kann seine eigenen Maintenance Margin-Anforderungen jederzeit erhöhen und ist nicht verpflichtet, Sie darüber im Voraus schriftlich zu informieren.** Derartige Änderungen treten häufig mit sofortiger Wirkung in Kraft. Sollten Sie im Falle einer Margin-Erhöhung keine ausreichenden Mittel auf Ihrem Depot zur Verfügung haben, wird dies dazu führen, dass IB Wertpapier- oder Futures-Kontrakte in Ihrem Depot/Ihren Depots glattstellt.
- **Sollte IB sich dazu entscheiden, einen Margin-Call auszugeben statt eine sofortige Liquidation der defizitären Positionen vorzunehmen, sind Sie nicht zu einer Ausweitung der Zeit auf den Margin-Call berechtigt.**
- **Sie zahlen für Ihr Margin-Darlehen Zinsen zu den auf der IB-Website angegebenen Sätzen, die im Laufe der Zeit steigen oder sinken können. Diese Margin-Zinskosten reduzieren Ihre Investitionsrendite. Für Details zu IB's Margin-Sätzen besuchen Sie bitte ibkr.com/margin.**
- **Besondere Risiken des Margin-Handels in einem Pensionsdepot (IRA Account):**

- **Margin Trading in einem IRA Account kann in Abhängigkeit von Ihren finanziellen Verhältnissen für Sie ungeeignet sein.**

Trading auf Margin (einschließlich Futures-Trading und Schreiben von Optionen) beinhaltet ein hohes Risiko und kann in einem Verlust resultieren, der größer ist als die Einlage in Ihrem IRA Account. Sie müssen selbst entscheiden, ob der Handel auf Margin in einem IRA Account in Bezug auf Ihre finanzielle Situation, Ihre Risikotoleranz, die Anzahl Jahre bis zu Ihrer Rente und andere Faktoren ratsam ist. Sie sollten einen professionellen Finanzberater konsultieren, um zu bestimmen, ob der Handel auf Margin in Ihrem IRA Account Ihren finanziellen Zielen nicht widerspricht.

- **Sie müssen Ihr Depot sowie Ihre Positionen stets beobachten, um nachteilige Steuerauswirkungen zu vermeiden.**

Trading auf Margin (einschließlich Futures-Trading und Schreiben von Optionen) kann es erforderlich machen, dass zusätzliche Geldmittel auf Ihr Depot eingezahlt werden, um einen ausreichenden finanziellen Spielraum aufrecht zu erhalten. Gleichzeitig schreiben Bestimmungen des Internal Revenue Code Obergrenzen für die auf einem IRA Account gehaltenen Geldmittel vor. Einzahlungen auf das Depot, die diese Obergrenzen überschreiten, können nachteilige Steuerauswirkungen zur Folge haben, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, Verwirkung des steuerbegünstigten Status eines IRA Account und/oder Strafen. Wie oben beschrieben, wird IB Positionen in Ihrem Depot glattstellen, falls Sie nicht ausreichende Geldmittel zur Verfügung stellen/stellen können, um Margin-Anforderungen zu erfüllen.

- **Besondere Risiken bei Leerverkäufen**

Mit Leerverkäufen von Aktien sind zusätzliche Risiken verbunden, die zu erheblichen Verlusten führen können. Diese Strategie ist nicht für alle Kunden geeignet. Die mit Leerverkäufen verbundenen Gebühren finden Sie auf der IB-Website.

Für Details zu Leerverkäufen bei IB, lesen Sie bitte die Informationen auf der IB Website unter <https://ibkr.info/article/2880>.

- Leerverkäufe müssen über ein Margin-Konto abgewickelt werden und unterliegen den Margin-Anforderungen von IB. IB kann Ihre Leerverkaufsposition schließen, indem sie die betreffende Aktie kauft, wenn Sie keine ausreichende Marge auf Ihrem Konto haben. Dies kann Sie erheblichen Verlusten aussetzen, wenn der Preis der Aktie über dem Preis liegt, zu dem Sie sie leer verkauft haben. Leerverkäufe sind mit einem unbegrenzten Marktrisiko verbunden und können zu außerordentlichen

Verlusten führen, da Sie eine Aktie möglicherweise zu einem höheren Preis kaufen müssen, als Sie sie verkauft haben, um eine Leerverkaufsposition zu decken, und es keine Grenze gibt, wie hoch der Preis einer Aktie steigen kann.

- Wenn Sie eine Aktie leerverkaufen, muss IB Ihnen die Aktien entweder aus dem eigenen Bestand oder aus Aktien, die es von verschiedenen Leihnehmern bezieht, leihen. Im Zusammenhang mit dem Ausleihen von Wertpapieren, um eine Leerposition zu halten, werden Ihnen Zinsen berechnet. Die Zinssätze, die an Kunden gezahlt werden, bzw. die Zinssätze und Gebühren, die von Kunden in Verbindung mit dem Ausleihen oder Verleihen von Wertpapieren erhoben werden, sind häufigen Änderungen ohne Vorankündigung unterworfen und variieren je nach Art des leerverkauften Wertpapiers (d.h. die Zinskosten für die Finanzierung einer Leer-Position in einer schwer ausleihbaren Aktie [hardto borrow stock] können teurer sein als bei einer nicht schwer ausleihbaren Aktie). Einzelheiten zu den Leerverkaufskosten finden Sie auf der IB-Website.
- Vor dem Leerverkauf muss IB bestätigen, dass es Aktien der zu leihenden Aktie zur Lieferung an den Käufer auffinden kann. Entliehene Aktien können ohne Vorankündigung zurückgerufen werden. Die Aktienverleiher behalten sich das Recht vor, ihre Aktien jederzeit zurückzurufen. IB kann in Ihrem Namen Aktien kaufen, ohne Sie davon in Kenntnis zu setzen, um Leer-Positionen zu decken, falls IB keine Aktien leihen kann oder nach einer Rückrufankündigung erneut Aktien leihen muss. Sie haften für alle Verluste oder Kosten, die im Falle eines Rückkaufs entstehen, einschließlich aller damit verbundenen Handelskommissionen oder Gebühren. Weitere Details zu Leerverkäufen, Rückrufen und Buy-Ins finden Sie auf der IB Website.
- Sie können für Dividendenzahlungen und bestimmte andere Kapitalmaßnahmen haftbar sein. Wenn Sie zum Geschäftsschluss zwei Geschäftstage vor dem Stichtag (oder einen Geschäftstag vor dem Ex-Dividenden-Tag) eine Leer-Position halten, sind Sie gegenüber dem Kreditgeber für die Dividende haftbar.